

Presseaussendung

St. Elisabeth-Stiftung ist Mitglied bei „Vergissmeinnicht“

Wien, am 03. Juni 2019

Die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien ist seit kurzem Mitglied bei der Initiative „Vergissmeinnicht – Die Initiative für das gute Testament“. Die Initiative vereint 85 österreichische gemeinnützige Organisationen. Zusammen mit dem Träger der Initiative, dem Fundraising Verband Austria (FVA), wollen sie die österreichische Bevölkerung über die Möglichkeit informieren, im Testament neben Angehörigen auch eine gemeinnützige Organisation zu berücksichtigen. Dahinter steht die gemeinsame Überzeugung, dass man mit einem Vermächtnis für den gemeinnützigen Zweck über das Leben hinaus Gutes tun kann.

„Es war in unserem Sinne, mit diesem Qualitätssiegel den Spendern die Sicherheit zu geben, dass unsere Betreuung bei so einem heiklen Thema von hoher Qualität ist“, betont Nicole Meissner, Geschäftsführerin der St. Elisabeth-Stiftung beim Abschluss der Mitgliedschaft.

Testament zugunsten gemeinnütziger Organisationen

Es ist allgegenwärtig bekannt, dass Testamentspenden immer mehr an Bedeutung in der österreichischen Gesellschaft gewinnen. Laut Fundraising Verband Austria begünstigt eine Testamentspenderin bzw. ein Testamentspender durchschnittlich zwischen 3 und 7 Organisationen im eigenen Testament. 13% der Wohltäter können sich ein Testament zugunsten gemeinnütziger Organisationen gut vorstellen. 63 Mio. Euro wurden auf diesem Wege im letzten Jahr gespendet. Ab sofort können Interessierte auch die St. Elisabeth-Stiftung bei Ihrem letzten Willen berücksichtigen. „Wir können von den Experten viel lernen und das Gelernte an Spender weitergeben. Wir freuen uns sehr auf die zukünftigen Projekte, die Schwangere, alleinerziehende Mütter und Familien in Not unterstützen.“, sagt Meissner abschließend.

Über die St. Elisabeth-Stiftung

Mit dem Motto "Mama, du schaffst das!" unterstützt die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien schwangere Frauen, wohnungslose alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Das vielseitige Angebot der Stiftung umfasst eine Familien-, Rechts- und Schwangerenberatungsstelle mit dem ungeforderten Wohnprojekt Benedictus, zwei Mutter-Kind-Häuser mit einem eigenen sozialpädagogischen Team, Startwohnungen sowie eine Webstube und Kreativwerkstatt. Müttern und Kindern, welche sich oft in für sie aussichtslosen Lebenssituationen befinden, zu helfen und ihnen wieder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern ist unsere Motivation. Frauen und Kinder konkret zu unterstützen, ihnen ein Dach über dem Kopf zu ermöglichen sowie ihnen neue Perspektiven und Chancen zu eröffnen, ist unser Ziel. Alles rund um die Schwangerschaft, das Muttersein und die Stabilität der Frauen und Kinder, durch vielseitige Beratung, Unterstützung, Wohnraum und gezielte Maßnahmen ist unser Auftrag.

Die St. Elisabeth-Stiftung führt das Österreichische Spendengütesiegel, Spenden sind steuerlich absetzbar. Spendenkonto | IBAN: AT30 1919 0000 0016 6801

Rückfragen zur St. Elisabeth-Stiftung:

Marketing, Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising: Mag. Katarzyna Kuban

Telefon: +43 | 54 55 222 - 22 | elisabethstiftung@edw.or.at | www.elisabethstiftung.at